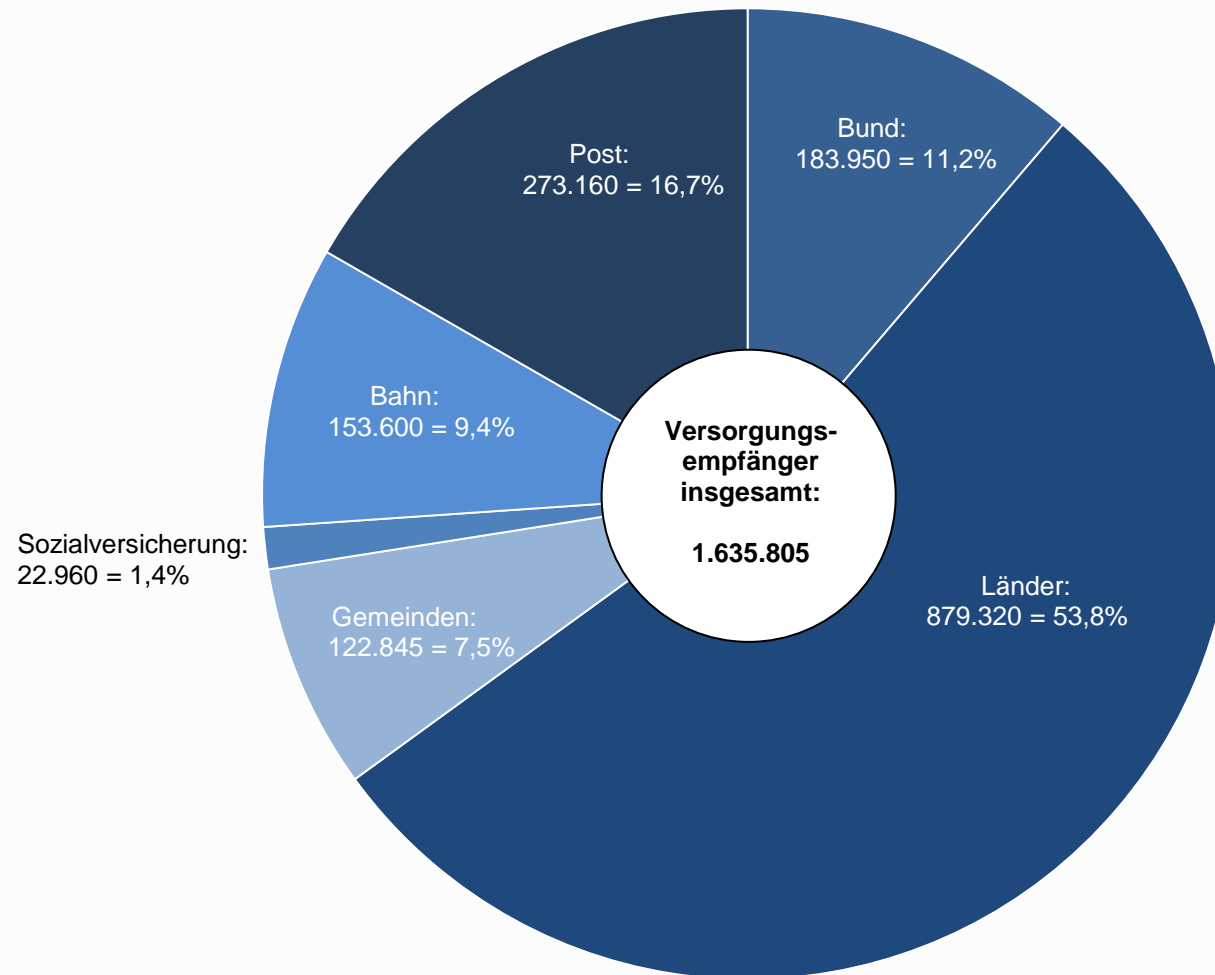


■ **Versorgungsempfänger nach Beschäftigungsbereichen 2017**
am Jahresanfang, absolut und in %



Quelle: Statistisches Bundesamt (2018), Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes, Fachserie 14, Reihe 6.1

Versorgungsempfänger nach Beschäftigungsbereichen 2017

Anfang 2016 gab es ca. 1,6 Mio. Versorgungsempfänger (Ruhegehälter und Hinterbliebenenversorgung) bei Bund, Länder und Gemeinden sowie bei Bahn, Post und im mittelbaren öffentlichen Dienst. Mehr als die Hälfte (53,8 %) dieser Personengruppe war zuvor bei den Ländern beschäftigt, da die Länder für die personalintensiven Bereiche innere Sicherheit und Justiz (Polizei, Richter) sowie Bildung (Lehrer und Hochschullehrer) verantwortlich sind. Eine große Bedeutung haben die Versorgungsempfänger auch bei den ehemaligen Bundesunternehmen Bahn (9,4 %) und Post (Bundespost, Telekom, Postbank) mit 16,7 %, währenddessen bei den Gemeinden Zahl und Anteil der Beamten und entsprechend der Versorgungsempfänger weniger stark ins Gewicht fallen.

In den zurückliegenden Jahren ist die Zahl der Versorgungsempfänger vor allem bei den Bundesländern deutlich angestiegen (vgl. [Abbildung VIII.96](#)). Entsprechend dynamisch entwickeln sich die Versorgungsausgaben, die aus den öffentlichen Haushalten zu finanzieren sind (vgl. [Abbildung VIII.92](#)).

Methodische Hinweise

Die Daten entstammen den Angaben des Statistischen Bundesamtes „Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes“